

[Der IWF hat die bisherigen Bedingungen des Programms für die Ukraine aufgehoben](#)

14.02.2026

Die sensibelsten Fragen des IWF-Programms betreffen die Besteuerung von Einzelunternehmern. Die Änderung der Bedingungen wurde nach dem Besuch der IWF-Chefin Kristalina Georgieva in Kiew erreicht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die sensibelsten Fragen des IWF-Programms betreffen die Besteuerung von Einzelunternehmern. Die Änderung der Bedingungen wurde nach dem Besuch der IWF-Chefin Kristalina Georgieva in Kiew erreicht.

Der IWF erklärte sich bereit, die Vorbedingungen (Prior Actions) für das neue Kreditprogramm für die Ukraine in Höhe von 8,1 Milliarden Dollar aufzuheben – die Anforderungen zur Einführung der Mehrwertsteuer für Einzelunternehmer, Zölle auf Pakete, Steuern für digitale Plattformen und die Beibehaltung der Militärsteuer. Dies teilte der ukrainische Ministerpräsident Swyrydenko während eines Gesprächs mit Journalisten mit, wie Suspilne berichtet.

Es wird erwartet, dass das neue Kreditprogramm bei der nächsten Sitzung des IWF-Exekutivdirektoriums geprüft wird.

Laut Swyrydenko gelang es nach dem Besuch der Fondschefin Kristalina Georgieva in Kiew, die Bedingungen zu ändern. Nach Vereinbarung mit dem IWF müssen nun alle vier Bedingungen erfüllt sein, nachdem der Verwaltungsrat das neue Programm genehmigt hat.

„Die sensibelsten Fragen des IWF-Programms betreffen die Besteuerung von Einzelunternehmern. Hier sind die Details von Bedeutung. In Zusammenarbeit mit dem IWF haben wir uns darauf geeinigt, die Schwelle für die Einführung der Mehrwertsteuer für Einzelunternehmer auf 4 Millionen Hrywnja anzuheben – dies ist der höchste in Europa geltende Mehrwertsteuersatz für Waren. Somit betreffen diese Änderungen nicht zwei Drittel aller Einzelunternehmer“, erklärte sie.

Swyrydenko kündigte außerdem an, dass dem Parlament ein konsolidierter Steuergesetzesentwurf vorgelegt werde, der Fragen zu digitalen Plattformen, Paketen und der Beibehaltung der Kriegsabgabe nach Beendigung des Kriegsrechts behandeln werde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 267

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.